

Niederschrift

über die 29. Sitzung des Rates der Stadt am Dienstag, den 04.09.2018, um 16:03 Uhr im Saal des Bürgerhauses, Schloßmacherstr. 4-5.

Anwesend:

Ratsmitglieder

Armin Barg
Ingrid Bartholomäus
Bernd Karl Bornewasser
Beate Bötte
Ursula Brand
Dietmar Busch
Petra Ebbinghaus ab 16:20 Uhr (TOP 1)
Rolf Ebbinghaus
Horst Enneper
Jürgen Fischer
Detlef Förster
Klaus Haselhoff bis 19:30 Uhr (TOP 19)
Bernd-Eric Hoffmann
Olaf Jung
Thomas Klee
Rosemarie Kötter
Thomas Lorenz
Malik Nasir Mahmood
Johannes Mans
Dr. Axel Michalides bis 18:20 Uhr (TOP 13)
Heide Nahrgang
Elisabeth Pech-Büttner
Annette Pizzato
Sabine Plasberg-Keidel
Dr. Jörg Rieger
Rainer Röhlig
Udo Schäfer bis 18:40 Uhr
Christoph Schlüter
Rolf Schulte
Dietmar Stark
Klaus Steinmüller
Gerd Uellenberg
Peter Fritz Sebastian Ullmann
Annette Verhees
Dr. Jörg Weber
Harald Weiss

von der Verwaltung

Frank Nipken
Ulrich Dippel
Jürgen Funke
Sandra Hilverkus
Burkhard Klein
Katja Oelschläger
Wolfgang Scholl
Anke Schröder

Schriftführerin

Larissa Schipper

es fehlen:

Ratsmitglieder

Margot Grüterich
Ralf-Udo Krapp
Arnold Müller
Sebastian Schlüter
Dejan Vujinovic

Tagesordnung:

(Öffentlicher Teil)

1. Niederschrift über die 28. Sitzung des Rates der Stadt am 10.07.2018 (öffentlicher Teil)
2. Informationen des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde nach § 18 der Geschäftsordnung des Rates
4. Liste der pestizidfreien Kommunen des Bundes für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND) (Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen vom 21.08.2018) AN/0229/2018
5. Wasserversorgungskonzept nach § 38 Landeswassergesetz NRW (LWG NRW) BV/0588/2018
6. 48. FNP-Änd.; Bericht über die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB; Abwägung und Beschluss über die Stellungnahme der Landwirtschaftskammer NW, eingegangen am 19.04.2018 BV/0566/2018
7. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Investitionen IV/0533/2018
8. Überplanmäßige Aufwendung im Bereich der Jugendhilfe (Förderung von Kindern in Tagespflege) BV/0589/2018
9. Asphaltsanierung (Teilbereich) THG
Außerplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln BV/0581/2018/1
10. Stand der Investitionsausgaben und der Ausgaben für Sanierungsmaßnahmen IV/0534/2018
11. Sachstandsbericht Asyl

12. Besetzung von Ausschüssen und Gremien
13. Größe und Zusammensetzung Lenkungsausschuss mögliche BV/0593/2018
Neustrukturierung mittelbare Beteiligung Stadtwerke
Radevormwald GmbH
14. Mitteilungen und Fragen

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 16:03 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit gemäß § 8 der Geschäftsordnung fest.

Der Bürgermeister teilt mit, dass ein Mitarbeiter des WDR ca. 15 Minuten der Ratssitzung verfilmen möchte und lässt darüber abstimmen, ob alle Ratsmitglieder hiermit einverstanden sind.

Der Rat der Stadt beschließt einstimmig, dass der WDR Aufnahmen von den Ratsmitgliedern während der Ratssitzung machen darf.

Der Bürgermeister bittet, den TOP 5 (Wasserversorgungskonzept nach § 38 Landeswassergesetz NRW (LWG NRW)) zurückzustellen und im Ausschuss für Eigenbetriebe und Beteiligungen am 17.09.2018 zu beraten.

Des Weiteren teilt er mit, dass es folgende Tischvorlagen gibt:

Im öffentlichen Teil

- zu TOP 4 (Liste der pestizidfreien Kommunen des Bundes für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND)) eine Anfrage von Herrn Dr. Michalides.

Im nichtöffentlichen Teil

- überarbeitete Vorlagen zu TOP 17 (Neubau Bahnstraße) und TOP 18 (Brandschutztechnische Sanierung Realschule).

Herr Ebbinghaus bittet, den TOP 16 (Größe und Zusammensetzung Lenkungsausschuss mögliche Neustrukturierung mittelbare Beteiligung Stadtwerke Radevormwald GmbH) aus dem nichtöffentlichen Teil in den öffentlichen Teil zu verschieben.

Der Bürgermeister teilt mit, dass dieser TOP vor TOP 13 (Mitteilungen und Fragen) beraten wird.

Der Rat der Stadt ist mit den vorgenannten Ergänzungen und Änderungen einverstanden; es wird entsprechend verfahren.

Herr Hoffmann gibt an, dass die UWG-Fraktion fristgerecht einen Antrag zu TOP 19 (Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes zur Legitimation eines Grundstückskaufs in Karthausen) gestellt hat und fragt, warum dieser nicht beraten wird.

Der Bürgermeister teilt mit, dass das Thema des Antrages nicht Gegenstand dieses Tagesordnungspunktes ist. Daher wird der Antrag in die nächste Sitzung verschoben, weil er als Antrag zur Aufnahme in die Tagesordnung nicht fristgerecht eingegangen ist.

Auf die Abfrage der Befangenheit zu einzelnen Tagesordnungspunkten erklärt sich kein Ratsmitglied für befangen.

(Öffentlicher Teil)

1. Niederschrift über die 28. Sitzung des Rates der Stadt am 10.07.2018 (öffentlicher Teil)

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Niederschrift intensiv nachgearbeitet wurde.

Frau Pizzato teilt mit, dass unter TOP 19 Rafael Krauskopf gestrichen werden muss.

Anmerkung der Verwaltung:

Ausschuss für Soziales, Sport und Integration

vorher: Vertreter Rafael Krauskopf

nachher: Vertreter Markus Nikolaus

Herr Ebbinghaus teilt mit, dass der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt der Auffassung war, zu TOP 10 den Beschluss dahingehend zu ändern, dass der Nachsatz des Klimaschutz-Controllings weggelassen werden soll. Er teilt mit, dass dies korrigiert werden müsste.

Herr Klein teilt mit, dass diese Formulierung notwendig ist, um einen Klimaschutzmanager beantragen zu können.

Anmerkung der Verwaltung:

Nach Anhören der Aufnahme vom 10.07.2018 wird der Beschluss zu TOP 10 wie folgt geändert.

Der Rat der Stadt Radevormwald beschließt das in der Anlage 1 beigefügte fortgeschriebene Klimaschutzkonzept für die Stadt Radevormwald sowie den Aufbau eines kontinuierlichen Klimaschutz-Controllings unter der Voraussetzung der Förderung des Klimaschutzmanagers.

Dieser Beschluss wird auch in die Niederschrift der Ratssitzung am 10.07.2018 aufgenommen.

Herr Ullmann gibt an, dass seine Stellungnahme zu TOP 6 (Namensgebung Sekundarschule) fehlt.

Anmerkung der Verwaltung:

Herr Ullmann sieht den Vorschlag der CDU-Fraktion als gute Alternative und spricht sich ebenfalls dafür aus.

2. Informationen des Bürgermeisters

a) Information zum InHK Wupperorte

Das Ministerium hat den vorzeitigen Maßnahmebeginn für 1,5 Stellen genehmigt, um unter der Prämisse „starke Eltern – starke Kinder“ im Jugendtreff LIFE für die Kinder des Quartiers Wupperorte ergänzende Angebote zum pädagogischen Alltag zu erarbeiten und umzusetzen. Das Gesamtbudget beträgt 231.120 € (Fördersatz 90% - 208.008 €, Eigenanteil 10 % - 23.112 €), für den Förderzeitraum November 2018 – November 2020. Die Stellen werden kurzfristig ausgeschrieben.

b) Fördermaßnahme GGS Stadt (Begegnungsstätte)

Die Bezirksregierung hat einer Zeitverlagerung nicht zugestimmt. Ziel ist nun, die Planungsleistungen mit Rechtssicherheit bzgl. Urheberrecht abzuschließen.

c) Mängelmelder

Der Mängelmelder wird von den Bürgern positiv angenommen. Insgesamt gab es 138 Meldungen, wovon 50 mit Bildmaterial eingereicht wurden. Insgesamt 870 Mal wurde der Mängelmelder auf der städtischen Homepage angeklickt. Rückmeldungen aus der Bevölkerung bestätigen, dass Mängelbeseitigungen kurzfristig erfolgen.

d) Laubengang THG

Die Baumaßnahme wurde in den Ferien abgeschlossen.

e) Glasfaserdämmung Sporthalle 2

Die Glasfaserdämmung in der Sporthalle 2 wurde abgesaugt.

f) Kindergarten

Der dreigruppige Kindergarten wird am 06.09.2018 offiziell eröffnet.

- g) Bildungszentrum Hermannstraße
Die Tiefbaumaßnahmen werden in den nächsten Wochen abgeschlossen sein.
- h) Sekundarschule
Im Bereich der Sekundarschule wurden 5 Klassen- und 2 Förderräume fertiggestellt. Zum Schulbeginn waren die Baumaßnahmen so abgeschlossen, dass der Schulbetrieb aufgenommen werden konnte.
- i) Stahlterrappe an der Realschule (2. Rettungsweg)
Die Stahlterrappe wurde installiert.
- j) „Nette Toilette“
Frau Ueberalls Kontaktaufnahme zu den Gastronomen ist auf verhaltene Resonanz gestoßen. Viele Gastronomiebetriebe sind nicht barrierefrei erreichbar. Eine Gaststätte hat sich für dieses Thema bereit erklärt, jedoch ist auch diese nicht barrierefrei erreichbar.
- k) Wasserschaden auf der Brede
Die Trocknungsarbeiten sind abgeschlossen. Spätestens in der KW 37 kann mit der Verlegung des Bodens begonnen werden.
- l) Breitbandförderung
Es wurde ein Gespräch mit der Bewilligungsbehörde geführt. Die konkreten weiteren Schritte müssen geplant werden, und weitere Fördermöglichkeiten wurden diskutiert.
- m) Feldmannshaus
Lt. Bodengutachten muss kein Bodenaustausch vorgenommen werden muss. Noch nicht geklärt sind die kleineren Aufschüttungen, diese müssen noch genauer untersucht werden. Ein Bauantrag wurde am 04.09.2018 zur Heilung des ersten Fehlers unterzeichnet.
- n) Karhausen
Am 03.09.2018 gab es die erste Bürgerversammlung in Karhausen, wobei die Atmosphäre angespannt war. Die Sorgen der Bürger müssen ernst genommen werden, jedoch muss an dieses Thema sachlich herangegangen werden. Es gab schon 94 Grundstückinteressenten. Im weiteren Verfahren werden die Ausschüsse beteiligt.

3. Einwohnerfragestunde nach § 18 der Geschäftsordnung des Rates

Hierzu wird nichts vorgetragen.

4. Liste der pestizidfreien Kommunen des Bundes für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND) (Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen vom 21.08.2018) AN/0229/2018

Herr Bornewasser erläutert den Antrag und macht deutlich, dass es nur um die Flächen geht, um die sich die Stadt Radevormwald kümmert.

Herr Dr. Michalides stellt seine Anfragen.

Herr Klein teilt mit, dass er keine Frage beantworten kann, weil dies nicht in den Zuständigkeitsbereich der Stadt fällt.

Die Fraktionen FDP, AL, RUA, Dr. Michalides sowie Herr Ullmann sehen die Überschrift und Auszeichnung als missverständlich an.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Radevormwald beauftragt die Verwaltung, die Stadt Radevormwald in die Liste der pestizidfreien Kommunen des Bundes für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND) eintragen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen (9 CDU, 7 SPD, 4 UWG, 2 pro Deutschland, 3 GRÜNE, Bürgermeister)
 3 Nein-Stimmen (1 RUA, Ullmann, Dr. Michalides)
 7 Enthaltungen (2 CDU, 2 FDP, 2 AL, 1 RUA)

5. Wasserversorgungskonzept nach § 38 Landeswassergesetz NRW (LWG NRW) BV/0588/2018

Dieser Tagesordnungspunkt wird zunächst in den Ausschuss für Eigenbetriebe und Beteiligungen am 17.09.2018 verschoben und dann in der Ratssitzung am 09.10.2018 beraten.

6. 48. FNP-Änd.; Bericht über die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB; Abwägung und Beschluss über die Stellungnahme der Landwirtschaftskammer NW, eingegangen am 19.04.2018 BV/0566/2018

Herr Dr. Michalides erfragt, warum es nicht möglich ist, über ein Öko-Konto auszugleichen.

Herr Klein teilt mit, dass diese Fläche schon länger nicht mehr landwirtschaftlich genutzt wird und daher kein Ausgleich nötig ist.

Herr Ebbinghaus gibt an, dass landwirtschaftliche Flächen einen wesentlichen Beitrag leisten und geschaut werden sollte, wohin sich Radevormwald entwickeln soll.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Radevormwald beschließt, den Bedenken der Landwirtschaftskammer NW nicht zu folgen.

Abstimmungsergebnis: 29 Ja-Stimmen (11 CDU, 7 SPD, 2 FDP, 4 UWG, 2 pro Deutschland, 2 RUA, Bürgermeister)
 7 Nein-Stimmen (2 AL, 3 GRÜNE, Ullmann, Dr. Michalides)

7. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Investitionen IV/0533/2018

Herr Ebbinghaus teilt mit, dass in Zeile 2 der Auflistung die Deckung über Schlüsselzuweisungen erfolgt ist, obwohl diese nicht erfasst wurden.

Herr Nipken gibt an, dass in den Haushaltsplanungen keine Schlüsselzuweisungen vorgesehen waren, es dann aber doch eine Zahlung gegeben hat.

**8. Überplanmäßige Aufwendung im Bereich der Jugendhilfe BV/0589/2018
(Förderung von Kindern in Tagespflege)**

Herr Haselhoff erfragt, wofür die Kosten entstanden wären, wenn es keine Tagesmütter geben würde.

Herr Funke erklärt, dass Ende 2017 ca. 30 Kinder bei Tagesmütter untergebracht waren und aktuell 51 Kinder von Tagesmüttern betreut werden. Weiterer Bedarf seitens der Eltern wurde geäußert.

Frau Ebbinghaus möchte die Kosten eines Kindergartenplatzes im Verhältnis zu einem Platz bei einer Tagesmutter aufgelistet bekommen.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Aufstellung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Des Weiteren ist sie entsetzt darüber, dass Eltern genötigt werden, bereits ihre zweijährigen Kinder in die Kitas zu bringen, da sie zu einem späteren Zeitpunkt keinen Platz mehr bekämen. Konkrete Angaben macht sie hierzu jedoch nicht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Radevormwald beschließt folgende überplanmäßige Auszahlungen:

Konto 533.400, Produkt 1.06.02.01.02, Jugendhilfe an natürliche Personen:	90.000 €
Konto 525.900, Produkt 1.06.02.01.02, Erstattung übrige Bereiche	47.000 €
Gesamthöhe.	137.000 €

Der Rat der Stadt bestätigt den umseitig aufgeführten Deckungsvorschlag.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**9. Asphaltanierung (Teilbereich) THG BV/0581/2018/1
Außerplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln**

Herr Dr. Michalides erfragt, warum die Ansätze aus 2019 genommen werden, wenn diese 2018 anfallen.

Herr Nipken teilt mit, dass diese Beträge aus 2018 sind, in 2019 aber neu veranschlagt werden.

Herr Ebbinghaus gibt an, dass die Maßnahme geplant und durchgeführt wurde und aus „Gute Schule 2020“ finanziert werden sollte. Daher schafft man nach seiner Auffassung die Deckung im Jahr 2018.

Herr Nipken erklärt, dass eine konkrete Gegenrechnung nicht vorgesehen ist und aus „Gute Schule 2020“ andere Maßnahmen finanziert werden können.

Beschluss:

Der Rat stellt gemäß § 83 GO außerplanmäßig auf dem Investitionsprojekt 5.000417 280.000 € brutto für die Asphaltsanierung THG bereit und schließt sich dem Deckungsvorschlag an.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Stand der Investitionsausgaben und der Ausgaben für Sanierungsmaßnahmen IV/0534/2018

Herr Uellenberg teilt mit, dass es bedenklich ist, dass nach zwei Dritteln des Jahres wenig umgesetzt wurde und erfragt, ob es langfristig eine Lösung gibt.

Herr Nipken gibt an, dass eine Vielzahl von Maßnahmen in 2019 neu veranschlagt wird und erklärt, dass sich die Verwaltung in den vergangenen Jahren zu viel vorgenommen hat.

Herr Ebbinghaus bemängelt, dass die Tabelle ungenau ist und nicht erkennbar ist, wo man in welchen Projekten steht und was schon abgerechnet wurde.

Herr Nipken erklärt, dass die Tabelle ungefiltert aus dem System gezogen wurde und teilt mit, dass, wenn 100 % noch verfügbar sind, diese Projekte neu veranschlagt werden müssen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die recht späte Installierung der Bundesregierung dazu geführt hat, dass noch nicht alle Fördergelder verfügbar sind.

Frau Ebbinghaus betont, dass der Turnschuhgang in der Turnhalle GGS Stadt schimmelig ist und fordert eine kurzfristige Sanierung.

Herr Nipken führt aus, dass diese Maßnahme für 2019 geplant werden soll, wobei noch nicht sicher ist, ob repariert oder neu gebaut wird. Die 70.000 € hierfür werden dieses Jahr nicht mehr angerührt.

11. Sachstandsbericht Asyl

Frau Schröder erklärt, dass sich die Fallzahlen im Bereich Asyl kaum verändert haben. Aktuell werden 123 Asylbewerber und 13 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge betreut. Die Stadt Radevormwald hat eine Erfüllungsquote von 92,83 %. Müsste die Stadt Radevormwald ihre Quote zu 100 % erfüllen, müssten noch 8 Personen aufgenommen werden. Die Bezirksregierung hat aber noch keine Ankündigung gemacht, dass weitere Flüchtlinge aufgenommen werden sollen. Die geringe Zahl von 8 Personen stellt kein Problem für die städt. Kapazitäten dar.

12. Besetzung von Ausschüssen und Gremien

Herr Lorenz möchte für den Jugendhilfeausschuss Herrn Klaus Haselhoff als persönl. Vertreter benennen. Hierüber wird der Jugendhilfeausschuss in einer der nächsten Ausschusssitzungen beschließen.

13. Größe und Zusammensetzung Lenkungsausschuss mögliche Neustrukturierung mittelbare Beteiligung Stadtwerke Radevormwald GmbH BV/0593/2018

4 Nein-Stimmen (2 AL, Ullmann, Dr. Michalides)
3 Enthaltungen (3 GRÜNE)

3. Als Mitglieder werden folgende Personen vorgeschlagen:
Für die CDU-Fraktion Sebastian Schlüter und Dietmar Busch, für die SPD-Fraktion Dietmar Stark und für die UWG-Fraktion Bernd-Eric Hoffmann.

Abstimmungsergebnis: 29 Ja-Stimmen (11 CDU, 7 SPD, 2 FDP, 4 UWG, 2 pro Deutschland, 2 RUA, Bürgermeister)
4 Nein-Stimmen (2 AL, Ullmann, Dr. Michalides)
3 Enthaltungen (3 GRÜNE)

Da kein einstimmiger Beschluss gefasst wurde, ist Herr Dr. Michalides der Auffassung, dass, da ein Gremium gebildet wurde, das Verfahren der Gemeindeordnung einsetzt. Herr Ebbinghaus teilt mit, dass mit der Abstimmung der AL-Fraktion nur deutlich gemacht werden sollte, dass man hiermit nicht einverstanden ist. Herr Lorenz teilt mit, dass nun 5 Personen bestimmt wurden und macht noch einmal deutlich, dass diese Lenkungsgruppe keine Auswirkung auf irgendeinen Beschluss hat. Herr Ullmann schließt sich dem Wortbeitrag von Herrn Dr. Michalides an. Der Bürgermeister teilt mit, dass er keinen Rechtsverstoß sieht und in dem Beschlussentwurf die Sitzverteilung nach Hare-Niemeyer berücksichtigt wurde. Frau Pizzato beantragt das Ende der Debatte.

Abstimmungsergebnis: 34 Ja-Stimmen (11 CDU, 7 SPD, 2 FDP, 4 UWG, 2 AL, 2 pro Deutschland, 3 GRÜNE, 2 RUA, Bürgermeister)
2 Nein-Stimmen (Ullmann, Dr. Michalides)

Somit ist der Antrag angenommen.

14. Mitteilungen und Fragen

- a) Frau Pech-Büttner erfragt den Sachstand der Namensgebung des Hauses der Begegnung am Schlossmacherplatz.
Der Bürgermeister teilt mit, dass der Mittagstisch die Umbenennung der Stiftung noch nicht abgeschlossen hat. Vorgesehen ist die Abstimmung in der übernächsten Ratssitzung.
- b) Des Weiteren erfragt Frau Pech-Büttner, ob in der neuen Straße am Jahnplatz schon die Straßenverkehrsordnung greift.
Herr Schulte teilt mit, dass es sich um einen öffentlichen Verkehrsraum handelt und somit die Straßenverkehrsordnung gilt.
- c) Frau Pech-Büttner gibt an, dass bei den Baumaßnahmen in der Friesenstraße das Bauunternehmen sehr kurzfristig die Baustellenschilder aufstellt und dadurch Verkehrsprobleme entstehen.
Herr Dippel sagt zu, dies zeitnah mit dem Ordnungsamt zu besprechen.
- d) Frau Ebbinghaus hält es für sinnvoll, an der Friesenstraße „rechts vor links“ einzurichten. Sie erfragt den Sachstand zum Neubau der Stützmauer Wupper und ob die Straße verbreitert wird.
Herr Dippel gibt an, dass die Ausführungsplanung starten kann, damit die Ausschreibung auf den Weg gebracht wird. Die Straße soll um ca. einen halben bis einen Meter verbreitert werden. Zum zeitlichen Rahmen muss die Ausschreibung abgewartet werden.

- e) Frau Pizzato erfragt, wann mit der Beschlusskontrolle gerechnet werden kann.
Der Bürgermeister erklärt, dass dies in Session eingearbeitet wird und möglichst noch in diesem Jahr die Umsetzung erfolgen soll.
- f) Herr Ebbinghaus erfragt, ob das Verdichtungsgutachten im Bereich Feldmannshaus vorliegt.
Der Bürgermeister gibt an, dass die Verdichtung noch nicht abschließend geklärt ist. Ein Bauantrag wurde zur Heilung des ersten Fehlers bereits eingereicht.
- g) Herr Barg erfragt, ob im Bereich des Neubaus der Mauer an der Wülfingstraße der Schienenbereich beeinflusst wird.
Herr Dippel erklärt, dass er hierzu noch keine Aussage treffen kann.
- h) Herr Ullmann gibt an, dass dem Ordnungsamt am 17.08.2018 Bärenklau gemeldet wurde, jedoch bisher keine Rückmeldung erfolgt ist.
Der Bürgermeister teilt mit, dass dies geklärt und in der nächsten Ratssitzung hierzu Näheres erläutert wird. Herr Klein führt aus, dass es sich schwierig gestaltet, ein Unternehmen zu finden, welches Bärenklau beseitigt.
- i) Frau Ebbinghaus erfragt aus Sicht des Datenschutzes, wie die Mitschriften von Herrn Scholl aufbewahrt werden.
Der Bürgermeister erklärt, dass Herr Scholl nur Vermerke macht, die als Unterstützung für die Schriftführerin dienen. Dieses Thema wird geklärt und in der nächsten Ratssitzung erläutert.
- j) Herr Busch appelliert an die im Ältestenrat getroffene Übereinkunft der Selbstdisziplin bei Wortmeldungen. Bisher hat er nicht den Eindruck, dass dies funktioniert.

Ende des öffentlichen Teil: 18:35 Uhr.

Johannes Mans
Vorsitzender

Larissa Schipper
Schriftführer

gesehen: Bürgermeister/Erster Beigeordneter

Anlage:

Gegenüberstellung der kommunalen Kosten für die Betreuung eines Kindes in der Kindertagespflege bzw. in einer Kita zu TOP 8